



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a.d.Amper

Sitzungstermin:	Dienstag, den 03.07.2018
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus, Sitzungssaal

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat Kirchdorf a. d. Amper ordnungsgemäß geladen wurde, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgegeben worden sind.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Zustimmung zum Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung vom 12.06.2018

1. Bauanträge
 - 1.1. Neubau eines Wohnhauses in Schidlambach, FINr. 2854
2. EDV
 - 2.1. Umstellung der EDV-Systembetreuung auf Next Generation Outsourcing der AKDB - NextGO
 - 2.2. Erneuerung der Gemeinde-Homepage
3. Baumaßnahmen
 - 3.1. Kindergartenanbau; Vergabe der Baumeisterarbeiten
 - 3.2. Kindergartenanbau; Vergabe Spezialtiefbau
 - 3.3. Kindergartenanbau; Vergabe der Spengler- und Abdichtungsarbeiten
 - 3.4. Kindergartenanbau; Vergabe der Zimmerer- und Holzbauarbeiten



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

- 3.5. Straßensanierungen 2018
- 3.6. Feuerwehrhaus Wippenhausen; Auftragsvergabe für die Schließanlage
- 4. Verschiedenes



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Anwesenheitsliste

1. Bürgermeister

Herr Uwe Gerlsbeck	
--------------------	--

2. Bürgermeister

Herr Alois Portz	
------------------	--

Mitglieder des Gemeinderates

Frau Susanne Ackstaller	entschuldigt
Herr Martin Endres	
Herr Florian Feiler	entschuldigt
Frau Elisabeth Hörand	
Herr Sebastian Naderer	
Herr Anton Pittner	
Frau Claudia Reinmoser	
Herr Andreas Schmitz	
Herr Albert Steinberger	
Herr Josef Weingartner	
Frau Birgit Weinsteiger-Tauer	entschuldigt
Herr Georg Wendl	
Herr Helmut Wildgruber	entschuldigt

Schriftführer

Herr Florian Haider	
---------------------	--

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat Kirchdorf a. d. Amper somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung für eröffnet.



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Öffentlicher Teil

Zustimmung zum Sitzungsprotokoll der öffentlichen Sitzung vom 12.06.2018

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt dem Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 12.06.2018 ohne Einwendungen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 1 Bauanträge

Top 1.1 Neubau eines Wohnhauses in Schidlambach, FINr. 2854

Sachverhalt:

Es wurde ein Bauantrag zum Neubau eines Wohnhauses in Schidlambach, FINr. 2854 gestellt. Das Vorhaben liegt im Außenbereich und ist gemäß § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB unter der Voraussetzung der Privilegierung genehmigungsfähig. Es liegt ein genehmigter Vorbescheid im Rahmen des Neubaus eines landwirtschaftlichen Gärtnereibetriebes vor. Entgegen des Vorbescheides soll das Wohnhaus im Westen des bestehenden Gewächshauses und der Lagerhalle entstehen. Dies wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 27.02.2018 unter Verschiedenes besprochen. Hintergrund für die geänderte Lage ist, dass die Gärtnerei um ein weiteres Gewächshaus erweitert werden soll. Weiter wurde besprochen, dass das Wohnhaus nur E + D erhalten soll, was im vorliegendem Eingabeplan auch eingehalten wurde.

Aus der Mitte des Gremiums wird angeregt, die Gemeinde möge die Empfehlung aussprechen, dass die Dachfarbe der Ziegel grau oder rot ausgeführt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stimmt unter der Voraussetzung, dass die Privilegierung gegeben ist, dem Bauantrag ohne Einwendungen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Pers. beteiligt 1

Beschluss:

Es wird gegenüber dem Landratsamt Freising (Bauaufsichtsbehörde) die Empfehlung ausgesprochen, vom Bauherrn zu fordern, dass die Farbe der Dachziegel grau oder rot zu halten ist.

Abstimmungsergebnis: Ja 7 Nein 3 Pers. beteiligt 1



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Top 2 EDV

Top 2.1 Umstellung der EDV-Systembetreuung auf Next Generation Outsourcing der AKDB - NextGO

Sachverhalt:

Der Vorsitzende begrüßte zu diesem TOP Frau Hinz und Herrn Montag von der AKDB. Frau Hinz ist unsere Vertriebsberaterin und Herr Montag der Regionalleiter Oberbayern der AKDB. Herr Montag und Frau Hinz stellten anschließend anhand einer Präsentation die AKDB und das Konzept NextGO dem Gremium vor.

Die AKDB bietet über ihre Tochtergesellschaft Living Data für ihre Kunden eine vollständig outgesourcte EDV-Systembetreuung unter dem Namen Next Generation Outsourcing - NextGO an.

NextGO ist gerade für kleine Gemeinden ohne eigenes fachkundiges EDV-Personal interessant, da die Anforderungen steigen. Es entwickelt sich nicht nur die Technik stetig weiter, sondern auch die rechtlichen Bestimmungen (Datenschutz, Sicherheitskonzept nach E-Governmentgesetz) werden strenger. Der größte Vorteil bei NextGO ist, dass die Verantwortung für die Systembetreuung auf die AKDB übergeht und nicht mehr wie beim derzeitigen Systembetreuungsvertrag noch bei der Gemeinde liegt.

NextGO besteht aus verschiedenen Modulen, welche je nach örtlichem Bedarf gebucht werden können. Frau Hinz von der AKDB wird zu dem Sitzungs-TOP anwesend sein und das NextGO-Konzept näher erläutern und für Fragen zur Verfügung stehen.

Für die Gemeinde Kirchdorf wurde ein NextGO-Angebot mit folgenden Bausteinen angeboten:

- Plattform Management (Verwaltung der Serverumgebung incl. aller virtueller Maschinen, Betriebssysteme, Standardsoftware, Verwaltung von Benutzern, Rechten u. Peripheriegeräten, Überwachung der Serverumgebung).
- Backup Management (Sicherung autonom vor Ort auf NAS u. durch Übertragung ins Rechenzentrum, zusätzlich Bandsicherung im Rechenzentrum) – Vorteil Brandfall, Einbruch / Diebstahl – die Daten sind nicht irreparabel verloren.
- Dokumentationsservice (Erstellung eines Betriebs- und Notfallhandbuchs, **notwendiger Baustein in jedem Informationssicherheitskonzept nach dem EGovernmentgesetz**)
- Erweiterung des Stundenpools um 8 zusätzliche Stunden (das Plattform Management beinhaltet für die Systembetreuung bereits einen Stundenpool von 16 Std.).

Für die Umstellung müssen lt. den Bestimmungen der AKDB folgende Kriterien erfüllt werden: Der Server darf nicht älter als ein Jahr sein. Diese Voraussetzung wird erfüllt, da dieser im August 2017 in Betrieb ging. Die USV für den Server darf ebenfalls nicht älter als ein Jahr sein. Die USV wurde 2017 noch nicht erneuert und müsste daher ausgetauscht werden. Weiter müsste ein neuer Behörden-Netz-Conect-Vertrag abgeschlossen werden, der den bestehenden Vertrag ersetzt. Für den Datenzugriff u. die Sicherungsübertragung muss ein gesonderter Internetanschluss (benötigte Hardware: Fritzbox) eingerichtet werden. Das Verfahren Session müss-



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

te ins Outsourcing überführt werden.

Wie der beigefügten Aufstellung entnommen werden kann, wäre bei einem Umstieg auf NextGO mit jährlichen Kosten von rd. 23.000 € zu rechnen. Zum derzeitigen Systembetriebsvertrag (Kosten je Jahr 5.183,64 €) stellt dies zwar eine erhebliche Differenz dar, die Mehraufwendungen relativieren sich jedoch dahingehend, dass die Verwaltungsmitarbeiter erheblich entlastet werden und sich ihren Kernaufgaben widmen können. Zudem geht die Verantwortung für ein funktionierendes EDV-System, dass datenschutzrechtliche sicherheitsrechtliche Vorgaben erfüllt auf die AKDB über. Weiter ist festzustellen, dass der Stundenumfang unseres gegenwärtigen SbV nicht mehr ausreicht und ohnehin aufgestockt werden müsste. Bei einer Aufstockung auf 32 Std. ergäben sich jährliche Aufwendungen von rd. 8.083 €. Diese Summe beinhaltet jedoch noch keine externe Datensicherung und keinen Dokumentationservice und ferner keine Erstellung eines Notfallhandbuches. Die beiden letzt genannten Bausteine sind Teil eines Sicherheitskonzeptes nach dem Art. 8 BayEGovernmentgesetz, welches die Gemeinde grundsätzlich bis Ende d. Jahres aufzustellen hat.

Haushaltsmittel für die Umstellung auf NextGO sind im Haushalt 2018 unter der HHST: 0.0600.6322 eingestellt.

Von der Verwaltung und der AKDB wurde darauf hingewiesen, dass der Umstieg auf NextGO aufgrund stetig steigender Anforderungen (Stichworte EU Datenschutzgrundverordnung u. Sicherheitskonzept nach E-Governmentgesetz) sinnvoll und für die Gewährleistung eines sicheren Betriebs der EDV alternativlos ist.

Beschluss:

Die Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper stellt ihre EDV-Systembetreuung zum nächstmöglichen Zeitpunkt gemäß dem Vertragsangebot vom 29.03.2018 auf NextGO der AKDB um. Der Erste Bürgermeister und die Verwaltung werden beauftragt und ermächtigt, die erforderlichen Verträge abzuschließen u. die hierfür notwendige Hardware (USV, Fritzbox) zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 2.2 Erneuerung der Gemeinde-Homepage

Sachverhalt:

Die mehr als zehn Jahre alte Gemeinde-Internetseite soll erneuert werden, da sie im Hinblick auf Technik und Datensicherheit nicht mehr den Anforderungen an eine kommunale Homepage entspricht. So muss beispielsweise unser Internetauftritt auch für die Darstellung auf mobilen Geräten (Smartphone / Tablet) ausgelegt werden. Außerdem ist die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) seit 25.05.18 in Kraft zu berücksichtigen. Unter TOP 4.3 der Gemeinderatssitzung vom 07.03.2017 hat der Gemeinderat von Kirchdorf bereits den Beschluss gefasst, den Internetauftritt der Gemeinde neu zu gestalten und das Bürgerserviceportal sowie das Bürgerinformationssystem in den Internetauftritt einzubinden. Entsprechend dieses Beschlusses wurden hat die Verwaltung fünf Anbieter, die Internetseiten bauen, angefragt, vier



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Angebote wurden abgegeben (siehe Aufstellung in der Anlage). Davon haben drei Firmen ihr Angebot in einer Präsentation im Rathaus präzisiert, ein Anbieter hat lediglich ein schriftliches Angebot abgegeben.

Als Richtpreis ist ein Kostenrahmen von 4.500 € – 5.000 € zu veranschlagen.. Die einzelnen Offerten wurden – soweit möglich – mittels eines Fragenkatalogs gegenübergestellt und verglichen. Aus mehreren Gründen favorisiert die Verwaltung das Angebot der Fa. LivingData aus München:

- Günstigster Gesamtpreis
- Langjähriger Partner im Hinblick auf Administration und Datenverarbeitung
- Bisherige Erfahrungen mit LivingData: problemlose Zusammenarbeit
- Sicherheit, dass der Vertragspartner auch in den nächsten Jahren als Ansprechpartner noch existiert

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind bei der HHSt. 0.0600.6322 eingestellt.

Der Vorsitzende regt an, für die Ausarbeitung der Inhalte (mit Festlegung Design, Motto, usw.) einen kleineren Arbeitskreis zu bilden. Interessenten aus dem Rat sind gebeten, sich in der nächsten Sitzung für diesen Arbeitskreis zu melden.

Beschluss:

Die Gemeinde Kirchdorf a. d. Amper beauftragt die Fa. LivingData auf Basis des Angebots vom 25.01.2018 (Preis **3.677,10 €** - Hostinggebühr mtl. **53,55 €**) mit der Erstellung und dem Betreiben einer neuen Gemeinde-Homepage

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 3 Baumaßnahmen

Top 3.1 Kindergartenanbau; Vergabe der Baumeisterarbeiten
--

Sachverhalt:

Die Submission für die Baumeisterarbeiten zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten Kirchdorf wurde am 27.06.2018 durchgeführt.

Das Ergebnis der Ausschreibung und der Vergabevorschlag wurde durch den Vorsitzenden bekannt gegeben. An der beschränkten Ausschreibung wurden 6 Firmen beteiligt. Vier Firmen gaben ein Angebot ab. Der wirtschaftlichste Bieter ist die Fa. **Georg Huber GmbH** aus Nandlstadt mit einer Angebotssumme von **121.641,23 €** (incl. Ust.). Das teuerste Gebot liegt bei **170.976,45 €**.



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf erteilt den Auftrag für die Baumeisterarbeiten zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten „Ampernest“, Kirchdorf an die **Fa. Georg Huber GmbH** aus Nandlstadt als günstigsten Bieter zu den Bedingungen des Angebots vom 27.06.2018 (Submissionstermin) zum Angebotspreis von **121.641,23 €**.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 3.2 Kindergartenanbau; Vergabe Spezialtiefbau

Sachverhalt:

Die Submission für den Spezialtiefbau zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten Kirchdorf wurde am 27.06.2018 durchgeführt.

Das Ergebnis der Ausschreibung und der Vergabevorschlag des Planers wurden durch den Vorsitzenden verlesen. An der beschränkten Ausschreibung wurden 4 Firmen beteiligt. Einziger Bieter war die **Fa. Laumer Bautechnik** aus Massing mit einer Angebotssumme von **38.602,41 €**.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf erteilt den Auftrag für den Spezialtiefbau zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten „Ampernest“, Kirchdorf an die **Fa. Laumer Bautechnik** aus Massing als günstigsten Bieter zu den Bedingungen des Angebots vom 27.06.2018 (Submissionstermin) zum Angebotspreis von **38.602,41 €**.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 3.3 Kindergartenanbau; Vergabe der Spengler- und Abdichtungsarbeiten

Sachverhalt:

Die Submission für die Spengler- und Abdichtungsarbeiten zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten Kirchdorf wurde am 27.06.2018 durchgeführt.

Das Ergebnis der Ausschreibung und der Vergabevorschlag des Planers wurden durch den Vorsitzenden verlesen. An der beschränkten Ausschreibung wurden 6 Firmen beteiligt. 5 Betriebe gaben ein Gebot ab. Der wirtschaftlichste Bieter ist die Fa. Josef Osner & Söhne aus Attenkirchen mit einem Gebot von **51.638,16 €**. Das teuerste Gebot liegt bei **56.169,19 €**.



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf erteilt den Auftrag für die Spengler- und Abdichtungsarbeiten zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten „Ampernest“, Kirchdorf an die **Fa. Josef Osner & Söhne** aus Attenkirchen als günstigsten Bieter zu den Bedingungen des Angebots vom 27.06.2018 (Submissionstermin) zum Angebotspreis von **51.638,16 €**.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 3.4 Kindergartenanbau; Vergabe der Zimmerer- und Holzbauarbeiten

Sachverhalt:

Die Submission für die Zimmerer- und Holzbauarbeiten zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten Kirchdorf wurde am 27.06.2018 durchgeführt.

Das Ergebnis der Ausschreibung und der Vergabevorschlag des Planers wurden durch den Vorsitzenden verlesen. An der beschränkten Ausschreibung wurden 6 Firmen beteiligt. Zwei Angebote wurden abgegeben. Der wirtschaftlichste Bieter ist die **Fa. Weichelt** aus Au mit einem Gebot von **115.561,34 €**. Der Mitbewerber liegt bei **122.143,31 €**.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf erteilt den Auftrag für die Zimmerer- und Holzbauarbeiten zur Errichtung eines Anbaus an den Kindergarten „Ampernest“, Kirchdorf an die **Fa. Weichelt** aus Au als günstigsten Bieter zu den Bedingungen des Angebots vom 27.06.2018 (Submissionstermin) zum Angebotspreis von **115.561,34 €**.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 3.5 Straßensanierungen 2018

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf hat in der Sitzung am 06.02.2018 über den Umfang der Sanierungsarbeiten 2018 beraten und beschlossen, die Maßnahmen durchzuführen. Die Straßenbauarbeiten wurden ausgeschrieben. Die Submission fand am 26.06.2018 statt. Folgende Maßnahmen waren Gegenstand der Ausschreibung:

Abschnitt 01 : Fahrbahn OT Schidlambach Süd

ca. 25 m ³	Oberbodenarbeiten
ca. 50 m ³	Belastete SOB ausbauen und entsorgen



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

ca. 300 m	Bel. Bankett ausbauen, lagern, mulchen und wieder einplanieren
ca. 50 m ³	Frostschutzschicht einbauen
ca. 35 m ³	Bankettschotter liefern und einbauen
ca. 115 r-n ³	Schottertragschicht einbauen, mittlere Stärke 15 cm
ca. 1.100 m ²	Asphaltfräsrecycling durchführen
ca. 1.150 m ²	Asphalttragschicht AC 32 TN
ca. 1.250 m ²	Asphaltdeckschicht AC 8 DN
ca. 175 m	Randabdichtung mit Bindemittel 25/55-55 A
ca. 150 m	Entwässerungsgraben räumen
ca. 10 m ²	Flächenbefestigung Böschungspflaster

Abschnitt 02 Geh- und Radweg westlich OT Nörting

ca. 10 m ³	Oberbodenarbeiten
ca. 50 m	Bel. Bankett ausbauen, lagern, mulchen und wieder einplanieren
	Bankettschotter liefern und einbauen
ca. 20 m ³	Schottertragschicht einbauen, mittlere Stärke 15 cm
ca. 75 n-12	Asphaltfräsrecycling durchführen
ca. 75 m ²	Asphalttragschicht AC 32 TN
ca. 100 m ²	Asphaltdeckschicht AC 8 DN
ca. 25 m	Randabdichtung mit Bindemittel 25/55-55 A
ca. 10 m	Randeinfassung Betondiele ausbauen und erneuern

Abschnitt 03: Fahrbahn OT Burghausen

ca. 50 m ³	Belastete SOB ausbauen, lagern, aufnehmen und entsorgen
ca. 100 m ²	Planum wieder herstellen
ca. 50 m ⁹	Frostschutzschicht herstellen
ca. 100 m ²	Schottertragschicht 0/32 herstellen, D = 15 cm
ca. 50 m ²	Asphaltdeckschicht fräsen
ca. 100 m ²	Gebundenen Oberbau aufbrechen, aufnehmen und entsorgen
ca. 100 m ²	Asphalttragschicht AC 32 T N
ca. 150 m ²	Asphaltdeckschicht AC 8 DN
ca. 50 m	Fugenband einbauen
ca. 20 m ²	Betonpflasterdecke ausbauen, lagern und wieder einbauen
ca. 30 m	Granit-2-Zeiler (Homburger Kante) ausbauen, lagern und wieder einbauen
ca. 1 St	Straßensinkkasten mm ausbauen, lagern und



wieder einbauen

Abschnitt 04: Straßenentwässerung OT Kirchdorf

ca. 2,5 m ³	SOB ausbauen und entsorgen
ca. 2,5 r-n ³	Frostschuttschicht herstellen
ca. 10 m ²	Gebundenen Oberbau aufbrechen, aufnehmen und entsorgen
ca. 10 m ² 2	Asphalttragschicht AC 32 TN Asphaltdeckschicht AC 8 DN
ca. 5 O m	Bordstein B6 ausbauen, lagern und wieder einbauen
ca. 1 St	Straßensinkkasten mm ausbauen, lagern und wieder einbauen

Bei der Ausschreibung wurden 12 Firmen beteiligt. 4 Gebote wurden abgegeben. Der wirtschaftlichste Bieter war die Fa. Richard Schulz aus Dachau mit einer Angebotssumme von **154.477,71 €** (incl. Ust.). Das teuerste Gebot lag bei **228.863,85 €**.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf erteilt den Auftrag für die Straßensanierungsarbeiten 2018 an die Fa. Richard Schulz aus Dachau als günstigsten Bieter zu den Bedingungen des Angebots vom 26.06.2018 (Submissionstermin) zum Angebotspreis von **154.477,71 €**.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 3.6 Feuerwehrhaus Wippenhausen; Auftragsvergabe für die Schließanlage

Sachverhalt:

Die Gemeinde hat bisher Zug um Zug alle gemeindlichen Gebäude mit einer SimonsVoss Digitalschließanlage ausgestattet, zuletzt mit den durchgeführten Umbau- und Sanierungsarbeiten das Feuerwehrhaus Kirchdorf. Nachdem im Feuerwehrhaus Wippenhausen nun die Türen eingebaut sind, hat die Verwaltung ein Angebot über die Fa. Schließtechnik Huber für die Erweiterung der Schließanlage eingeholt. Für die erforderlichen Zylinder mit Ausstattung von Transpondern für die Feuerwehr und die Ortsvereine hat die Fa. Huber ein Angebot über 7.496,45 € vorgelegt, wobei als Grundlage des Angebots derzeit nur einfache Zylinder angenommen wurden. Für die Außentüren sind tw. andere Gesamtlängen nötig bzw. ist tw. noch eine Fluchtfunktion erforderlich. Hier kommt es zu Mehrkosten je Zylinder von ca. 26,-- - 45,-- €.

Die Anzahl der Zylinder wird in Absprache mit den Vereinen festgelegt, es sind sicherlich nicht für alle Türen elektronische Zylinder erforderlich (z.B. Toiletten, Umkleiden usw.), die Anzahl der Zylinder wird sich daher gegenüber dem Angebot noch reduzieren.



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Eine Anschaffung der Zylinder erscheint nur von der Fa. Huber sinnvoll, da hier eine problemlose Einbindung in unser digitales Schließprogramm möglich ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Kirchdorf erteilt den Auftrag für die Erweiterung der gemeindlichen Schließanlage für das Feuerwehrhaus Wippenhausen – nach Absprache mit den beiden Vereinen - an die Fa. Huber Schließtechnik, Freising, zu den im Angebot vom 19.06.2018 angegebenen Einheitspreisen.

Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0 Pers. beteiligt 0

Top 4	Verschiedenes
--------------	----------------------

Anfragen:

Hr. Steinberger: Benötigt ein Notfallhandbuch. Der Vorsitzende antwortet, dieses ist im Bürgerbüro erhältlich.

Hr. Endres: Weist auf das gestartete Volksbegehren für die Insekten und zum Bienenschutz hin und möchte wissen, wie der Verfahrensablauf ist, wenn sich Unterstützer eintragen. Hr. Gerlsbeck antwortet hierzu, dass möglichen Unterstützern aus Kirchdorf der Wohnsitz im Bürgerbüro bestätigt wird.

Teilt mit, dass er sich bezüglich der Feinstaubproblematik des Heizwerks vor Kurzem bei einer Infoveranstaltung der Fa. HDG erkundigt hat. Die Fa. HDG empfiehlt bei Bestandsanlagen keine Nachrüstung von Filtern, da diese nicht die gewünschte Wirkung bringen. Sinnvoll ist die Ausstattung nur bei Neuanlagen.

Die Geruchsbelästigung aus dem Kanal war vor Kurzem wieder extrem bemerkbar. Antw. des Vorsitzenden: Die Angelegenheit befindet sich in Bearbeitung.

Hr. Gerlsbeck: Gibt bekannt, dass der Bauherr der Hauptstr. 26 keinen Anschluss an das Heizwerk mehr wünscht.

Hr. Wendl: Vor dem Hirschbachschleiferl ist die Straße ausgeschwemmt. Hr. Portz kümmert sich auf dem „kurzen Dienstweg“ um eine Behebung.

Bekanntgaben:

Der Vorsitzende teilt mit, dass für das Jahr 2019 die Planungen laufen, ein Ferienprogramm über drei Wochen für Schüler anzubieten. Kirchdorf ist derzeit die einzige Gemeinde im Umkreis, welche noch kein Ferienprogramm für Schüler anbietet.



GEMEINDE KIRCHDORF A.D.AMPER

öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchdorf a. d. Amper, 03.07.2018

Am Schulgelände hat der Bürgermeister gestern Jugendliche beim Flaschenwerfen auf dem Dach der Turnhalle erwischt. Mit einem Großteil der Eltern hat er heute bereits Gespräche über diesen Vorfall geführt. Mit zwei Eltern wird das Gespräch in Kürze geführt.

Kenntnis genommen

Für die Richtigkeit:

Kirchdorf, 06.07.2018

Uwe Gerlsbeck
Erster Bürgermeister

Florian Haider
Schriftführer